

Jugendfachtag: Workshops, Vorträge und Chillout Lounge

QUICKBORN – Der Pädagoge Otto Herz eröffnet am 18. Februar die Fachtagung Jugendarbeit und Schule im Quickborner Bonhoeffer-Gymnasium mit einem Impulsreferat zu den Schulen der Zukunft. Sie richtet sich an Haupt- und Ehrenamtliche aus den Bereichen Kindergarten, Schule und Jugendarbeit.

Eingebunden ist dieser Vortrag in einen bunten Tag, bestehend aus zwei Impulsreferaten und vielen Workshops. Gewaltprävention, Jungenarbeit, Neue Medien oder Fadenspiele und Kleinkunst sind eine kleine Auswahl. Dazu gibt es noch die Möglichkeit, ein mobiles, aufblasbares Planetarium zu besichtigen. Die Technik ist vergleichbar mit dem eines herkömmlichen Planetariums, jedoch sind die Einsatzmöglichkeiten für Jugendarbeit und Schule faszinierend, schwärmt Alexander Luttmann (Kreisjugendring Pinneberg) vom Vorbereitungsteam. Zusammen mit Birgit Hesse (Stadtjugendpflege Quickborn) organisiert er diesen Fachtag.

Für den Nachmittag konnten beide Wibke Riekmann von der Uni Hamburg gewinnen. Sie wird über die Bedeutung von Jugendarbeit, insbesondere in der Bildungsarbeit, berichten. Riekmann beschäftigt sich seit mehreren Jahren intensiv mit der Jugendverbandsarbeit.

Neben den Workshops wird es noch einiges mehr zu entdecken geben. Bücher zum Thema, Materialien für Schule und Jugendarbeit, Info-Stände, Filme und auch eine Chillout Lounge sind vorhanden. Entscheidend an diesem Tag ist auch das gegenseitige Kennenlernen von Jugendarbeit und Schule und der Abbau von Vorurteilen und Vorbehalten. Neue Wege sollen auch bei der Dokumentation gegangen werden – dank eines Deutsch-Leistungskurses des Bonhoeffer-Gymnasiums.

Unterstützt wird die Veranstaltung von der Stadt Quickborn, dem Kreis Pinneberg, dem Kinder und Jugendaktionsplan Schleswig-Holstein und der Sparkasse Südholstein. Weitere Infos sind auf der Homepage www.fachtag.de zu finden. (kol)